

Pressemitteilungen

Unternehmen steigen erfolgreich für den Fachkräftenachwuchs in den Ring

24.09.2018 14:07

Auf der Bildungsmesse „Perspektiven“ warben so viele Aussteller wie noch nie um junge Menschen aus der Region / Zehn Prozent Steigerung im Vergleich zum Vorjahr

Für den Fachkräftenachwuchs steigt Magdeburgs Oberbürgermeister Dr. Lutz Trümper sogar in den Boxring. Der war auf dem Messegelände, wo zeitgleich die Messe „Perspektiven“ und die Partnermesse „Kickstart“ stattfanden, in diesem Jahr extra aufgebaut worden. Nicht nur eine optische Spielerei, sondern die ernst gemeinte bildliche Aufforderung an die Tausenden jungen Besucher: „Boxt euch durch zu eurem Traumberuf!“ Mehr als 9.200 Besucher kamen, und die Auswahl für die angehenden Fachkräfte war riesig: „Mit 164 Ausstellern sind zehn Prozent mehr als im Vorjahr auf der Messe dabei. Das zeigt, dass das Thema Nachwuchskräftegewinnung weiter an Bedeutung gewinnt“, so Steffen Schüller, Geschäftsführer der Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVGGM): „Hauptaspekt ist der direkte Kontakt zu den Unternehmen. Unterstützt werden die Jugendlichen dabei durch Angebote wie Bewerbercoaching, Bewerbungsmappencheck oder Vorträge und Workshops. Dass Bundesbildungsministerin Anja Karliczek die Schirmherrschaft für die ‚Perspektiven‘ übernommen hat, unterstreicht die Bedeutung und ist für uns natürlich eine Auszeichnung“, so Schüller weiter. Die größte Bildungsmesse Sachsen-Anhalts fand zum 19. Mal statt.

Wer sich erfolgreich bewirbt und in der Ausbildung „durchboxt“, hat beste Chancen auf eine sichere berufliche Zukunft mit Weiterentwicklungschancen – damit sprach auf der Messe zum Beispiel Rita Schneider, Sachbearbeiterin der Wohnen und Pflegen Magdeburg gGmbH (WUP) junge Besucher an ihrem Messestand an. „Alle, die in der Ausbildung gute Leistungen zeigen, können bei uns bleiben und sich als Fachkraft weiterentwickeln“, sagte sie. „Wir suchen permanent Auszubildende. Die ‚Perspektiven‘ sind eine gute Plattform, unser Unternehmen mit sieben Einrichtungen und dem ambulanten Dienst öffentlich zu präsentieren und mit potenziellen Bewerbern ins Gespräch zu kommen“, so Rita Schneider. Cornelia Schütze, Ausbildungsleiterin bei der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg (Wobau), schätzt die ‚Perspektiven‘ ebenfalls als Möglichkeit, angehende Azubis anzusprechen. Mit Erfolg: „Ein gutes Beispiel ist unser Azubi Marvin Albrecht. Im vergangenen Jahr hatten wir ihn hier auf der Messe kennengelernt. Er machte dann in den Ferien ein freiwilliges Praktikum bei uns und bewarb sich anschließend. Im August hat er seine Ausbildung bei uns begonnen“, berichtete Cornelia Schütze. Der Angesprochene stand diesmal sogar selbst am Stand der Wobau und gab Besuchern nun seinerseits Tipps für die erfolgreiche Bewerbung und Einblicke in die beruflichen Möglichkeiten beim größten Wohnungsunternehmen Sachsen-Anhalts. „Perspektiven hinter Gittern? Mit Sicherheit.“ So warb das Ministerium für Justiz Sachsen-Anhalt um

Nachwuchs. „Wir stellen pro Jahr ca. 45 Auszubildende zum Beamten bzw. zur Beamtin des Allgemeinen Justizvollzugsdienstes sowie fünf junge Menschen ein, die mit einem dualen Studium die Beamtenkarriere starten“, erklärte Ausbildungsleiter Torsten Gröne: „Die ‚Perspektiven‘ als regionale Bildungs- und Jobmesse ist für uns besonders interessant, um junge Menschen aus Sachsen-Anhalt zu erreichen und im Land zu halten. Wir hatten hier sehr gute Gespräche im Hinblick auf unseren Bewerbungsschluss am 31. Oktober.“ Das Hauptzollamt Magdeburg war gleichfalls mit dem Messewochenende zufrieden. „Wir suchen Bewerber für den mittleren und gehobenen Dienst“, so Stephanie Schulze, zuständig für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Die Resonanz sei gut gewesen: „Wir kommen im nächsten Jahr wieder.“

Über „sehr viele ernsthaft interessierte Besucher und gute Gespräche“, freute sich auch Arne Grieger, Verkaufsleiter bei der Lidl Vertriebs GmbH und Co. KG. „Ich denke, den einen oder anderen Besucher sehen wir wieder, ob als Azubi im Einzelhandel, in unserem Abiturientenprogramm oder im dualen Studium“, sagte er. Stephanie Dolge, Direktorin des Ausbildungszentrums für Gesundheitsfachberufe des Universitätsklinikums zog ebenfalls eine positive Bilanz: „Auf der ‚Perspektiven‘ finden wir genau das Publikum, das wir suchen, um die Pflegefachkräfte der Zukunft zu gewinnen.“

Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVGM) GmbH

Geschäftsführer Steffen Schüller, Tessenowstraße 5a, 39114 Magdeburg

Projektleitung: Franziska Schubert, Tel.: 0391 5934-430; Fax: 0391 5934-510; E-Mail: presse@mvgm.de

 [20180921_Messe_Perspektiven_Abschluss_PM.pdf \(41,4 KiB\)](#)